

Leitbild für die Kinder- und Jugendarbeit in Bad Säckingen



Entwurf für den Gemeinderat am 2. November 2009

*„Deutschlands wertvollster Rohstoff ist
nachwachsend: Es sind die jungen Leute.“*
Jürgen Rüttgers

Vorwort

Der Abschlussbericht der ehemaligen Kinder- und Jugendkommission wurde 2006 vom Gemeinderat genehmigt. Der neugegründete Beirat Kinder und Jugend erhielt daraufhin den Auftrag, ein Leitbild zu erstellen.

Dem Beirat gehören Vertreter aus Organisationen an, welche in Bad Säckingen Kinder- und Jugendarbeit leisten, sowie Vertreter des Jugendparlaments und des Stadtjugendrings, der Behörden, des Landratsamtes, der Schulen und aller Fraktionen des Gemeinderates.

Im Sinne einer kontinuierlichen Qualitätsentwicklung wird das Leitbild in regelmäßigen Abständen überprüft und angepasst.

Präambel

Das Leitbild versteht sich als Beitrag, Verständnis und Akzeptanz für junge Menschen in Bad Säckingen zu fördern. Deshalb wird darin das Eintreten für die Bedürfnisse, Möglichkeiten und Grenzen von jungen Menschen gegenüber der Gesellschaft, sowie das Miteinander der Generationen als Basis auch der Kinder- und Jugendarbeit dargestellt.

Kinder und Jugendliche genießen besonderen Schutz und Aufmerksamkeit. Sie dürfen anders sein als Erwachsene und sind im Stadtbild generell bereichernd.

Maßgebend für das Leitbild sind folgende Grundsätze:

- Bei allen Maßnahmen, die Kinder und Jugendliche betreffen, ist deren Wohl vorrangig zu berücksichtigen.
- Jeder junge Mensch hat ein Recht auf Förderung seiner Entwicklung und auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit.
- Benachteiligungen junger Menschen sind zu vermeiden oder abzubauen. Sie sind vor Gefahren für ihr Wohl zu schützen.
- Für junge Menschen und deren Familien sollen angemessene Lebensbedingungen sowie eine kinder- und familienfreundliche Umwelt erhalten oder geschaffen werden.
- Jungen Menschen sind die zur Förderung ihrer Entwicklung erforderlichen Angebote der Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen.
- Kindern und Jugendlichen soll die Mitwirkung an allen sie betreffenden Entscheidungen ermöglicht werden.

Geltungsbereich

Das Leitbild hat junge Menschen bis 27 Jahren im Blick.

Es ist Leitlinie für alle Angebote der kommunalen Kinder- und Jugendarbeit, sowie eine Orientierung für das Handeln aller Verantwortlichen in der Stadt Bad Säckingen.

Das Leitbild ist Grundlage für Gemeinderat und Stadtverwaltung, sowie eine Handlungsempfehlung für alle Organisationen, die Kinder- und Jugendarbeit leisten.

Leitsätze

Die 5 nachfolgenden Leitsätze sind das Ergebnis einer umfassenden Bedarfsanalyse und deshalb von zentraler Bedeutung für unser Handeln.

Die empfohlenen Maßnahmen zur Umsetzung dieser Leitsätze sind Bestandteil eines separaten Dokumentes, genannt „Maßnahmen-Papier“. Der Beirat Kinder und Jugend gewichtet die Maßnahmen aus fachlicher Sicht.

1. Leitsatz:

Kinder und Jugendliche brauchen Räume!

Mit zunehmendem Alter wird für Kinder und Jugendliche die Distanz zum Elternhaus wichtiger. Öffentliche Räume gewinnen an Attraktivität, um sich zu treffen und aufzuhalten.

Kinder und Jugendliche brauchen zudem Räume, die sie sich aneignen können. Hier können sie sich in einem klar umrissenen Rahmen erproben, selbst gestalten und verwalten.

Aufgrund eingeschränkter finanzieller Möglichkeiten vieler Kinder und Jugendlicher gewinnen für sie Orte ohne Konsumzwang an Bedeutung.

Freiräume bieten Kindern und Jugendlichen vielseitige informelle Möglichkeiten der Begegnung und des Lernens, weitgehend unabhängig von Vorgaben Erwachsener.

Visionen

- Bestehende Räumlichkeiten und Anlagen sind optimal genutzt.
- Benötigte neue Räume und Anlagen sind geschaffen.
- Geeignete Treffpunkte im öffentlichen Raum stehen Kindern und Jugendlichen in ausreichender Größe und Zahl zur Verfügung.
- Kinder und Jugendliche nutzen ihre Freiräume.

Bereiche

- Fest eingerichtete Räumlichkeiten und Anlagen
Zu diesem Bereich gehören neben dem Jugendhaus alle Räume, in denen Kinder- und Jugendarbeit angeboten wird, sowie Sportanlagen und Spielplätze.
- Treffpunkte
Zum Bereich „Treffpunkte“ gehören alle Orte im öffentlichen Raum, die von Kindern und Jugendlichen in ihrer Freizeit genutzt werden.
- Freiräume
Im Bereich Freiräume wird über die festen Räumlichkeiten und Anlagen hinaus Kindern und Jugendlichen Gelegenheit gegeben, eigene Ideen zu verwirklichen.

2. Leitsatz:

Kinder und Jugendliche brauchen Angebote!

Für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen sind vielfältige und anregende Angebote unverzichtbar.

Freizeitangebote fördern die Bildung von Kindern und Jugendlichen und sind Orte der Geselligkeit und des sozialen Lernens.

Angebote können sehr unterschiedlich sein, haben jeweils eigene Stärken, sind ehren- oder hauptamtlich geleistet und sprechen oft unterschiedliche Interessen an.

Visionen

- Angebote der Vereine/Verbände und des Kinder- und Jugendreferates sind attraktiv für viele Kinder und Jugendliche, auch für sozial Benachteiligte. Sie ergänzen einander.
- Barrieren des Zugangs sind abgebaut.
- Die bestehenden Angebote sind sinnvoll ergänzt.
- Viele Angebote werden von Kindern und Jugendlichen selbst durchgeführt.

Bereiche

- Bildung
Der Bereich „Bildung“ umfasst Angebote, die der menschlichen Entfaltung und Entwicklung und dem Erlernen neuer Fertigkeiten dienen.
- Kultur
Zum Bereich „Kultur“ gehören Angebote für Kinder und Jugendliche aus den Gebieten Musik, Bildende Kunst, Theater, Tanz und Film.
- Politik
Der Bereich „Politik“ umfasst Angebote der Parteien und Bürgerinitiativen, das Jugendparlament sowie weitere Interessensvertretungen.
- Religion
Zum Bereich „Religion“ gehören Angebote der verschiedenen Glaubensgemeinschaften sowie solche weiterer geistlicher und spiritueller Anbieter und Gemeinschaften.
- Sport
Im Bereich „Sport“ geht es um Bewegungs-, Spiel- und Wettkampfformen.
- Hilfsorganisationen
Der Bereich „Hilfsorganisationen“ umfasst Angebote u. a. von Feuerwehr, DRK, THW und DLRG.

3. Leitsatz:

Kinder- und Jugendarbeit muss vernetzt sein!

Fast alle Kinder und Jugendlichen haben Kontakt zu mehreren Vereinen/Einrichtungen/Gruppen. Durch deren gemeinsames Handeln können Kräfte gebündelt werden zum Wohl junger Menschen. Deshalb sind das Wissen voneinander und die Vernetzung untereinander wichtige Grundlagen für Kinder- und Jugendarbeit.

Viele kommunalpolitische Entscheidungen betreffen die Belange von jungen Menschen in Bad Säckingen. Deshalb müssen sie und ihre Interessen in allen Schritten der Planung, Entscheidung und Umsetzung angemessen berücksichtigt werden.

Visionen

- Die einzelnen Anbieter von Kinder- und Jugendarbeit tauschen sich regelmäßig aus und arbeiten zusammen.
- Sie arbeiten regelmäßig mit Entscheidungsträgern/Behörden/Beteiligten/Dienstleistern im Kinder- und Jugendbereich zusammen und tauschen sich mit diesen aus.
- Interessenvertreter Kinder und Jugendlicher wirken in Stadtplanung und Stadtentwicklung mit und nehmen gesellschaftspolitisch Einfluss.
- Die Berücksichtigung der Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen ist Querschnittsaufgabe aller Stellen, Einrichtungen und Ebenen.

Bereiche

- Austausch
Der Bereich „Austausch“ umfasst den gegenseitigen Austausch von Informationen zwischen allen Anbietern von Kinder- und Jugendarbeit sowie zwischen den Anbietern und weiteren Beteiligten.
- Gemeinsames
Im Bereich „Gemeinsames“ geht es um die Durchführung gemeinsamer Veranstaltungen und Projekte, die von verschiedenen Anbietern für Kinder und Jugendliche angeboten werden.
- Vertretung
Zum Bereich „Vertretung“ gehören alle Möglichkeiten der kommunalpolitischen Interessensvertretung von Kindern und Jugendlichen. Diese wird v.a. von Jugendparlament, Stadtjugendring, Beirat Kinder und Jugend, Städtischem Kinder- und Jugendreferat, aber auch von Gemeinderat und Stadtverwaltung wahrgenommen.

4. Leitsatz:

Kinder und Jugendliche brauchen Information!

Der Prozess des Erwachsenwerdens ist von einem großen Informationsbedürfnis sowie der Suche nach Orientierung und Antworten geprägt. Informationen sind wichtig für die Bewältigung des Alltags von Kindern und Jugendlichen und auch für die Gestaltung ihrer Zukunft.

Deshalb ist der Zugang zu Informationen für Kinder und Jugendliche eine wichtige Basis, die ihnen Chancen und Entwicklungsperspektiven eröffnet.

Zugleich besteht für junge Menschen die Notwendigkeit, die Fähigkeit zu erlernen und zu erproben, Informationen zu sortieren und zu bewerten.

Visionen

- Anbieter stellen Informationen in geeigneter Weise zur Verfügung.
- Kinder und Jugendliche kennen die für sie relevanten Informationen.
- Kinder und Jugendliche sind kompetent im Umgang mit Medien.
- Der Zugang zu Informationen steht allen Kindern und Jugendlichen offen.

Bereiche

- Erstellen von Informationen
Im Bereich „Info-Erstellung“ geht es um das Erstellen von Informationen, die im Interesse von Kindern und Jugendlichen sind, durch verschiedene Anbieter von Kinder- und Jugendarbeit und weiterer Stellen.
- Umgang mit Informationen
Zum Bereich „Info-Umgang“ gehören alle Bestrebungen, einen kompetenten Umgang von Kindern und Jugendlichen mit den unterschiedlichsten Informationen und Medien zu ermöglichen. Das betrifft vor allem den Zugang und das Verarbeiten von Informationen.
- Transport von Informationen
Der Bereich „Info-Transport“ umfasst sämtliche Aspekte des Informationsflusses, der verschiedenen Medien und des freien Zugangs für alle Beteiligten.

5. Leitsatz:

Kinder und Jugendliche brauchen Events!

Zur Vielfalt des kulturellen Lebens in der Stadt gehören auch außergewöhnliche Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche. Events stellen einmalige und den Alltag überragende Ereignisse dar, welche einen hohen Erlebnis- und Erinnerungswert haben.

Veranstaltungen selbst zu organisieren und durchzuführen stellt für junge Menschen sowohl Herausforderung wie auch Förderung dar, ist ein wichtiges Feld der Erprobung und bietet damit Möglichkeiten für Bildungserfahrungen.

Visionen

- Kinder und Jugendliche finden in Bad Säckingen genügend Möglichkeiten vor, Veranstaltungen zu besuchen.
- Sie werden ermutigt, selbst initiativ zu werden und Events zu organisieren.
- Kinder- und jugendgemäße Infrastruktur und Hilfestellung zur Durchführung von Veranstaltungen sind vorhanden.

Bereiche

- **Besuch von Veranstaltungen**
Der Bereich „Besuch von Veranstaltungen“ umfasst alle Events, die für Kinder und Jugendliche weitgehend ohne deren Beteiligung organisiert werden.
- **Eigeninitiative**
Zum Bereich „Eigeninitiative“ gehören alle Veranstaltungen, die von Kindern und Jugendlichen in Eigenregie oder von ihnen gemeinsam mit Erwachsenen durchgeführt werden.